

## **Verloren auf dem Land? – Innovative Mobilitätskonzepte für den ländlichen Raum**

Die räumliche Mobilität und Erreichbarkeit von Einrichtungen der Daseinsvorsorge und Arbeitsplätzen beeinflussen die Lebensqualität vieler Menschen. Dies gilt in besonderer Weise in ländlichen Räumen, wo zum einen die Wege oftmals länger sind als in den Großstädten und zum andern die Möglichkeit zur Nutzung des Fahrrads und der öffentlichen Verkehrsmittel begrenzter ist. Dabei stellt Mobilität und Erreichbarkeit insbesondere für diejenigen eine Herausforderung dar, die nicht (mehr) Pkw-mobil sein können. Neue Technologien und die digitale Transformation bieten jedoch schon heute enorme Möglichkeiten auch Abseits von Großstädten eine Mobilitätswende einzuleiten.

Gemeinsam mit Vertretern aus Wissenschaft und Start-Ups wollen wir über Lösungskonzepte diskutieren, wie wir Menschen auch im ländlichen Raum mobiler machen können und welche Herausforderungen dafür noch zu stemmen sind.

### **Verloren auf dem Land? – Innovative Mobilitätskonzepte für den ländlichen Raum**

am **16. Juni 2021** von **18:30 Uhr** bis **19:30 Uhr**

auf <https://www.youtube.com/watch?v=hknZVwrfrcg>

#### **Begrüßung**

- **Katja Raab**, Leiterin Länderbüro Mitteldeutschland der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

#### **Podiumsdiskussion**

- **Daniela Kluckert MdB**, Mitglied im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur
- **Anke Borchering**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin WZB, forscht zu ländliche und urbane Mobilität, Elektromobilität, Sharing-Angebote, Digitalisierung
- **Dr. Tom Kirschbaum**, CEO des Start-ups door2door, ein führender Innovations-partner für den neuen ÖPNV

Moderation: **Torsten Herbst MdB**, Mitglied im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur

Wir freuen uns auf eine spannende Diskussion!

Die Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag und die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit